



Universität Potsdam · Am Neuen Palais 10 · 14469 Potsdam

Philosophische Fakultät
Klassische Philologie

Prof. Dr. Katharina Wesselmann

Telefon: 0331 977-1764
E-Mail: katharina.wesselmann@uni-potsdam.de
Datum: Potsdam, 31.07.2026

An die Lehrkräfte für Latein
der weiterführenden Schulen
des Landes Brandenburg und Berlin

Lateintag 2026: *Panta rhei* – Nutzen und Gefahren von Wasser in der Antike

Liebe Kolleg*innen,
hiermit möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem Potsdamer Lateintag einladen, der in diesem Jahr schon zum 22. Mal stattfindet.

Datum: Freitag, 02.10.2026

Zeit: 10:30-14:30 Uhr

Ort: Universität Potsdam, Campus Griebnitzsee, Haus 6, Hörsaal 05, 14482 Potsdam

Wir werden verschiedene Perspektiven auf das Thema „Wasser“ einnehmen. Im ersten Teil der Veranstaltung wird uns PD Dr. Christian Rollinger (Universität Trier) in einem Einführungsvortrag über archäologische Aspekte antiker Seefahrt informieren und Einblicke in Bau wie Erprobung des Römerschiffs „Bissula“ geben.

Nach der Mittagspause bieten wir Workshops an, die einen je anderen Blick auf das Thema richten. Dr. Hannah Brandenburg widmet sich dem Umgang mit Wasser als begrenzter Ressource in Antike und Gegenwart und Dr. Alexandra Forst befasst sich mit den Gefahren der Kontamination von Wasser. In Julia Genschows Workshop geht es um die antike Luxus- und Badekultur in Kampanien und Markus Hörty wird die rhetorische Seite des Themas „Schiffbruch“ näher beleuchten.

Dienstgebäude:
Universitätskomplex I
Am Neuen Palais 10, Haus 11
14469 Potsdam

Internet:
<https://www.uni-potsdam.de/de/klassphil/der-lehrstuhl/personalia/prof-dr-katharina-wesselmann>

Franz Jaß stellt die im 16. Jh. kursierenden Vorstellungen über wundersame Meereswesen vor und fragt dabei auch nach deren antiken Vorbildern. In Richard Schiffners Workshop erfahren die Schüler*innen mehr über die Frage, inwiefern Flüsse bei den Römern als Grenze, aber auch als Transportwege fungierten. Ich selber möchte Suetons Schilderung nachgehen, wie Kaiser Caligula einen Krieg gegen das Meer führen wollte, und dabei auch die literarischen Vorgänger dieser Erzählung in den Blick nehmen.

In diesem Jahr bieten wir zudem einen eigenen Workshop für die Lehrkräfte an, den Dr. Karen Blaschka und Julia Brehmer (Ev. Gymnasium Hermannswerder) durchführen werden. Darin geht es um die Frage, inwiefern Wasser in Ovids *Metamorphosen* als Unglücksbringer erscheint und wie man solche Themen für den Lektüreunterricht der Oberstufe didaktisch ausgestalten kann.

Die gesamte Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Für teilnehmende Lehrkräfte wird vor Ort eine Teilnahme-/Fortbildungsbescheinigung ausgegeben.

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung insbesondere für die Workshops aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Aufgrund der hohen Nachfrage mussten wir in den letzten Jahren schon früh Absagen vor allem zu den Workshops erteilen. Bitte beachten Sie daher ferner, dass die Teilnahme nach einer Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie trotz vorheriger Anmeldung an der Veranstaltung nicht oder in deutlich geringerer Zahl teilnehmen können, bitten wir Sie dringend um rechtzeitige Rückmeldung, damit ggf. Gruppen aus der Warteliste nachrücken können.

Anmeldung bis Freitag, 11. September 2026

Anmeldungen erbeten unter: zitzke@uni-potsdam.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ein Lageplan liegt bei. Die aktuellste Fassung des Programms finden Sie im Anhang sowie auf unserer Website unter <https://www.uni-potsdam.de/klassphil/>.

Im Namen des Lehrstuhls für Klassische Philologie der Universität Potsdam grüßt Sie herzlich



Prof. Dr. Katharina Wesselmann
Lehrstuhl Klassische Philologie

Lageplan

